

Das kann doch nur schiefgehen - oder?

Kakashixsakura

Von keksideksi

Kapitel 14:

Verdammt hat das lange gedauert dieses "Sekretariat" zu finden. Und die vielen Gänge, ätzend. Warum musste auch ausgerechnet heute die dumme Kaffeemaschine kaputt gehen? Ich hohle noch einmal tief Luft und betrete das Zimmer. Da ist nur eine alte Frau, die irgendwas in ein Buch einträgt.

"Hallo ich bin wegen diesem Lehrer-ding hier"

"Kakashi Hatake?"

"Ja genau."

"Okay, ich händige ihnen jetzt ihren Lehrplan aus. Da steht alles drauf was sie wissen müssen."

Mit einem kleinem Buch in der Hand begeben sich auf die Suche nach so einem "Chemieraum".

Eine gefühlte Ewigkeit später komme ich an diesem komischen Raum an, aus dem lautes Getöse kommt. Bitte nicht eine Klasse voller Narutos, das würde ich nicht überstehen.

Was soll ich den mit denen die ganze Zeit anfangen? Dieser Lehrplan gibt auch nur komische Wörter her. Wahrscheinlich irgendwelche Flüssigkeiten die man anfakeln muss. Seit wann haben Grundschüler eigentlich schon Chemie?

Mit einem Schnapen betrete ich den Raum und damit hört auch das rumbrüllen auf.

"Hey, ich bin euer neuer Sensei. Mein Name ist Kakashi Hatake, und ihr nennt mir jetzt einfach mal eure Namen, okay?"

Murmele ich.

"Ich bin der Hans-Wurst."

"Gut Hans, du gehst für den Rest der Stunde vor die Tür."

Das komische Kind steht auf und verlässt den Raum. Oh wie ich Kinder hasse. Die sind so laut und unruhig, wie als hätte denen jemand Koks unter Frühstück gemischt. Alle nennen ihren Namen, wobei ich nur mit einem Ohr zuhöre. Nachdem ich den Geschöpfen die Anweisung gegeben habe zu Malen, halten sie endlich die Klappe und ich kann mich meinem geliebten Icha-Icha zuwenden. Nur das leise kriggeln von den Buntstiften ist noch zu hören. Ah endlich Ruhe. Am Ende der Stunde muss ich die Bilder sogar noch benoten. Meiner Meinung nach wären die alle ne 6-, aber da ich mich nicht gleich unbeliebt machen will gebe ich allen eine Eins. Danach folgen noch zwei weitere Stunden, wo mir einmal ein Schwamm auf den Kopf fällt. Die Sache mit dem Malen klappt auch einigermaßen gut, aber manche Jungs wollen irgendwas explodieren lassen. Ich bin doch kein normaler Lehrer, ich unterrichte keine

langweiligen Nichtsnutze.

Warum ist Tsunade so gemein? Schon total ausgepauert, muss ich mich durch die Schülermaßen schlängeln. Diese Nacht hatte ich mal wieder so einen schönen Traum mit Sakura. Auf dem Weg zu dieser langweiligen alten Frau, spricht mich ein Mädchen an.

"Guten Tag, Kakashi-Sensei! Möchten sie einen Keks?"

"Ne Danke, schmeckt doch eh scheiße."

Verdutzt bleibt das Mädels stehen und ich setze meinen Weg fort. Ich habe doch nur die Wahrheit gesagt, in meinem Unterricht sind keine Streber erwünscht. Wie hält Iruka das nur aus? Zum Glück kann ich jetzt schon nach Hause gehen, da es mein erster Arbeitstag war. Wenn ich schon Schluss habe heißt das doch dann, dass ich den Rest des Tages nach meinen Wünschen gestalten kann. Vielleicht ist Sakura bereits zurück und wir können was zusammen unternehmen. Wie sich das wohl anhört.

Okay, vorher muss ich noch mit Asuma reden. Mir ist das echt unbegreifbar wie er sich ernsthaft an Sakura vergreifen wollte. Er ist doch sonst nie so und vorallem kein Vergewaltiger. Okay vielleicht ein bisschen Pervers, aber wen selbst Neji ein totaler Spanner ist, ist das bei Asuma nur halb so schlimm. Okay, er wollte mir schonmal "Heftchen" andrehen, ich habe abgelehnt. Natürlich. Dabei fällt mir ein das Iruka mir doch neulich erzählt hat, das er mit Ino oder so geschlafen hat. Es ist schon bedauerndswert das alle immer mit ihren Sexgeschichten zu mir kommen und ich dann nichts zu sagen habe. Nicht das ich es nicht schaffen würde jemanden aufzureißen, ich bin halt nicht so jemand, der sich durch das Leben vögelt...Meine Jugend ausgeschlossen.

Und außerdem steure ich jetzt schon fast dreißig, da macht man sowas nicht mehr, zumindest ich. Okay bei Sakura würde ich eine Ausnahme machen. Bei diesen ganzen komischen Gedanken, habe ich garnicht bemerkt das ich schon vor Asumas Haustüre stehe.

Meine Finger drücken die Klingel durch, Kurenai macht auf.

"Hey Kakashi, was gibts?"

"Hi, ich wollte mal kurz mit Asuma reden. Unter vier Augen."

"Klar ich hole ihn!"

Nach kurzer Zeit tritt er auch schon vor mich, mit einem eindeutig ängstlichem Gesichtsausdruck.

"Ich bring dich schon nicht um."

Meine Faust trifft seine Nase und erzeugt ein krachendes Geräusch.

"Nur deine Nase. Aber jetzt mal ernsthaft, was fällt dir ein?! Hast du irgendwelche Probleme? Sowas kannst du doch nicht bringen und vorallem nicht bei Sakura!"

"Weißt du Genma hat mir Pilze gegeben und dann bin ich total high durch die Gegend gelatscht und habe dann irgendwann Sakura gefunden. Du weißt das ich sowas nie machen würde, ich hatte wirklich keine Kontrolle. Es tut mir echt leid besonders für sie. Du passt doch auf sie auf oder?"

"Seit wann nimmst du denn Drogen und dann auch noch von Genma?! Aber okay, ich glaube dir. Du musst bedenken, das wenn ich rauskriege das du nicht vollgedröhnt warst, ich es Tsunade melde. Und leider wird sie dich vor mir umbringen können. Ich werde gucken ob Sakura sich wieder richtig davon erholt."

"Danke, Kakashi."

"Ja ist schon okay. Was ist mit Kurenai?"

"Sie hat mir drei Monate Sex-entzug gegeben. Wie soll ich das denn bitte durchhalten?"

"Du denkst auch nur mit deiner Hose was. Ist mir egal mach was du für richtig hältst, denk nur immer daran das Kurenai dich wirklich liebt und das du Familie hast"

Mit diesen Worten gehe ich wieder und komme kurz darauf bei meiner neuen Wohnung an. Sakura ist sogar schon da, sie begrüßt mich mit einer leichten Umarmung. Dabei drückt sie nur ihre Brüste zu sehr an mich, so das ich mich schwer zusammen reißen muss, um nicht gleich in Ohnmacht zu fallen.

"Tsunade hat mir schon erzählt das du jetzt als Lehrer tätig bist, wie ist es so?"

"Was denkst du denn? Diese dummen kleinen Dinger nerven einfach nur."

"Du bist echt komisch, Kakashi. Magst du eigentlich irgendwas?"

"Ja zum Beispiel dich, ich mag dich sehr gerne, Sakura"

"Das ist schön. Ich mag dich auch gern....Kashi-kun!"

"Was war das denn?"

"Kashi-kun!"

"Was ist denn, Saku-chaaaaaan?"

"Okay es reicht, ich gebe auf"

"Du wirst ja ganz rot."

"Was?! Nein mir ist einfach nur kalt!"

"Ahja. Weißt du Sakura, du bist immer so blass, da verleihe ich dir gerne mal ein bisschen Farbe."

Ich lache um diese Anspielung etwas zu überdecken, nicht das sie noch denkt ich wäre so ein zweiter Asuma. Moment mal haben wir gerade etwa leicht geflirtet? Mein Bauch fühlt sich jedenfalls so an und auch sie ist mittlerweile noch röter geworden.

"Du Kakashi? Kannst du mir mal zeigen wie man kocht?"

"Mhh, eigentlich schon. Was möchtest du denn kochen?"

"Ramen wäre ganz gut!"

Und somit verbringe ich den Nachmittag damit ihr zu zeigen wie man Narutos Lieblingsspeise zubereitet. Es dauert zwar dadurch etwas länger, aber umso mehr Zeit kann ich mit ihr verbringen. Gerade als ich wie immer mit meiner Schüssel in der Abstellkammer verschwinden möchte, packt sie mich am Arm fest. Sie schaut etwas beschämt auf ihre Füße und flüstert "Lass uns zusammen essen, ich kann mir doch wieder die Augen zubinden."

Ihre Verlegenheit bringt mich zum grinsen, sie ist einfach zu niedlich und dann auch noch diese Geste. Ich nicke zustimmend. Wieder mit verbundenen Augen sitzt sie vor mir, ich vertraue darauf das sie nicht guckt und ziehe meine Maske herunter. Naruto würde es tun, aber Sakura ist anders. Sie wäre wahrscheinlich die einzigste Person, der ich jemals mein Gesicht zeigen würde."Kakashi das schmeckt großartig, wie jedesmal wenn du kochst!"

"Nur weil du mir geholfen hast."

"Danke dafür, vielleicht kriege ich es mit ein bisschen Übung auch so hin."

"Ja bestimmt."

Wir reden noch eine Weile, sie erzählt von Tsunade und ihren Ausrastern, ich von den einzelnen grässlichen Blidern, welche die Kinder gemalt haben. Sie Lacht bei der Vorstellung von mir als Lehrer, wie ich rumbrülle. Eigentlich ein ganz normales Gespräch, nur das sie es ist. Mit jedem Wort was aus ihrem Mund hallt, fallen mir ihre wunderschönen sanften Lippen immer mehr auf. Irgendwann höre ich ihr garnicht mehr richtig zu, sondern beobachte einfach nur die Bewegungen ihrer Lippen. Dieser Mund, so zart wie Rosen und so perfekt, wie sie für mich scheint.

"Sag mal Kakashi hörst du mir überhaupt zu?"

"Ehh was?! Ich ähh, was hast du gesagt?"

"Ob ich mal bei deinem Unterricht zuschauen darf?"

"Klar warum nicht."

"Echt? Lassen wir dann auch was in die Luft gehen?"

"Ehhhm ich habe von diesen ganzen Chemikalien und so echt keine Ahnung."

"Ich aber!"

"Werden wir dann ja sehen"

Es ist schon komisch, nicht in ihre Augen sehen zu können wenn sie lacht. Da fällt mir wieder die Kette ein, sie baumelt in ihrem Ausschnitt. Ich wusste garnicht dass sie die immernoch anhat, obwohl mir im Nachhinein auffällt dass sie das Teil jeden Tag getragen hat. Ihre Augen sind viel schöner als dieser kleine Stein und wenn sie böse ist fangen sie an zu funkeln. Ich löse den Knoten ihres Stirnbandes, binde es wiederrichtig. Dabei berühre ich sie flüchtig an der Wange was mir einen kleinen Atem Aussetzter beschert. Warum reagiere ich nur so auf sie? Bestimmt nicht weil ich lieber dierekt über sie herfallen würde. Den verwirrenden Gedanken schüttele ich schnell von mir. Am späteren Abend falle ich auf meine gemütliche Matratze und schlafe schnell ein, wovon ich wohl heute träumen werde?